

Zeitreise mit Folgen

Von YashiruChan

Kapitel 13: Kapitel 13

Hi Leute^^

Viel Spaß beim Lesen, und ein Herzliches Danke schön an Maria und Sina^^HEGDL

Eure
Yashi

Bulma:

Also Vegeta ist wirklich auf den Kopf gefallen, der spinnt doch. Ich und seine Frau, aber sonst ist er noch ganz sauber oder was? Ich schüttelte den Kopf. Wieso musste ich ausgerechnet mit einem wie Vegeta in die Vergangenheit reisen?

Es wurde noch spät in die Nacht hinein, als es schon 12 vorbei war brachte uns Anna zu den Betten. Ich dachte, dass wir neben den Dienern schlafen, wie alle außer dem Lord und seiner Frau, aber ich hab mich wohl geirrt, denn sie führte und eine lange Wendeltreppe hinauf. Als wir oben ankamen staunte ich nicht schlecht, es war ein einsames Turmzimmer.

"Hier hatten euer Vater und seine Frau ihre Hochzeitsnacht verbracht..." flüsterte Anna ehrfürchtig...und ich muss zugeben, der Raum hatte was, ich kann es nicht beschreiben, aber irgendwie fühlte man wie die Liebe der zwei in diesen Wänden bis heute noch gehalten wird. Ich musste schlucken als mein Blick auf das Bett fiel. Es war ein Ehebett. Dann blickte ich zu Vegeta, welcher nur zweideutig grinste. Das war doch mal wieder klar, Männer, sie denken nur an das eine, oh warte nur Vegeta, da hast du dich zu früh gefreut! Du kannst auf dem Boden schlafen...

Anna ließ uns alleine. "Dreh dich um,,," Vegeta sah mich verwirrt an. "Wie?" "Du sollst dich umdrehen, ich schlaf nicht eine Nacht länger in diesen Kleidern..." Er grinste "Soll ich mich denn wirklich umdrehen? Ich mein...ich kann dir doch auch helfen..." "Treib es

nicht zu weit!" knurrte ich und endlich dreht sich Vegeta um. Mit einem Blick versicherte ich mich, dass Vegeta nicht schummelte und zog mich rasch aus und schlüpfte in ein langes weißes Nachthemd. "Danke..." während sich Vegeta umzog legte ich die Kleider sorgfältig über den Stuhl. Als ich das rascheln hörte, mit dem Vegeta die Decken aufschlug drehte ich mich um. Er schien es nicht für nötig, dass er sich das Nachthemd anziehen muss, denn er stand in Shorts da und sah mich an. "Sag mal, kannst du schätzen welches Jahrhundert wir haben?" Schnell blickte ich wo anders hin. Okay, ich geb den Mädchen recht, er sieht einfach nur gut aus...aber dafür lässt sein Chara zu wünschen übrig... "Keine Ahnung...vielleicht 15. Jahrhundert?" "Schon möglich..."

Ich setzte mich auf meine Seite des Bettes. "Wehe du wirst handgreiflich, dann kannst du aber was erleben..." Ich sah nicht ob er grinste oder nicht, aber ich kann es mir denken... jedenfalls ziehe ich die Decke bis unter die Nasenspitze und mach die Augen zu. Soll erst gar nicht auf dumme Gedanken kommen. Ich hörte ein murren und dann lag auch Vegeta. Alles war leise...so friedlich...schnell schlief ich ein...

Am nächsten morgen wurde ich durch leises flüstern geweckt. Ich streckte mich. Mit einem Ruck saß ich senkrecht im Bett. "Was..." fragte ich verwirrt. "Oh entschuldigt my Lady, wir wollten euch nicht wecken..." Ich lächelte, my Lady...das gefiel mir...so könnte man mich ruhig öfters nennen. "Das ist nicht schlimm...guten Morgen..." "Guten Morgen Lady Bulma, wir haben euch und eurem Verlobten neue Kleidung zurechtgelegt.... wenn ihr wollt machen wir euch ein Bad...es wird euch gut tun nach der langen reise..." Ich nickte, ich erinnerte mich noch, dass baden früher sehr uncool war, und die sich höchstens alle 2-3 Monate gewaschen haben...deswegen sollten wir lieber nicht nein sagen, denn wann würden wir unser nächstes Bad bekommen? "Gut Lady Bulma, wir werden es sofort richten...möchtet ihr eure Frühstück hier einnehmen....der Lord und seine Familie hat bereits gespeißt." "Wie spät ist es denn?" "Oh es ist bereist fast Mittag Lady Bulma" Innerlich seufzte ich auf die Dauer kann das Lady Bulma gehabe auch nerven. "Nennt mich bitte Bulma" sagte ich höflich. "Aber Lady Bulma, dann wird und der Lord windelweich prügeln..." "Ich werde ihm meine Empfehlung geben..." Sie nickte mürrisch. Ich wunderte mich, dass die andere Frau jetzt, wo ich wach war ger nicht mehr sprach. Aber ich fragte nicht nach, das würde sicher nur Ärger geben.

Als die Zwei weg waren drehte ich mich zu Vegeta. "Hey Vegeta, aufwachen..." er brummte streckte sich und sah mich an. "Ey Briefs was machst du in meinem Bett?" Ich sah ihn kritisch an. "Erinnerst du dich noch? Mittelalter, Lord Ayden etc?" fragte ich brummig, so ein Depp, ich kann mir echt was netteres vorstellen als was ich in seinem Bett suche...als wäre ich ein Virus... "Das war doch nur ein Albtraum..." "Oh herzlichen Dank, dass du mich und die Situation als Albtraum bezeichnest...kann ich aber nur zurück geben...." Vegeta blinzelte verdutzt. Mit einem Schlag war er hell wach. Hätte er weiter so einen Mist geredet wären wir aufgefliegen, denn in dem Augenblick kamen 2 Männer mit einer riesigen Holzwanne rein, wenige Sekunden später kamen noch zwei Männer mit einer Holzwanne. Sie verschwanden ohne ein Wort zu sagen. Ich sah die Holzwannen kritisch an. Doch keine Zeit zum fragen, denn nun kamen viele Frauen mit heißem Wasser, welches sie in die Holzwannen schütteten...

Als beide Wannen voll waren zog mich die Frau, die mit mir vorhin gesprochen hat aus dem Bett. Ich sah sie verdutzt an. Ein leiser Aufschrei entfuhr mir, als sie anfang mein Nachthemd aufzuknöpfen. Ich meine ich würde nackt vor Vegeta stehen. Nie im

Leben! "Lady Bulma, wie soll ich euch helfen eurer Bad zu nehmen wenn ihr mir nicht gestattet euch zu helfen..." "Ich brauche keine Hilfe!" entgegnete ich ruppig. "Aber Lady Bulma..." Ich fühl mich total unwohl und sehe Vegeta bittend an, er soll doch endlich ein Machtwort sagen. Aber dieser grinst nur zuckt mit den Schultern und setzt sich im Bett auf. Ihm macht es sicher Spaß mich so hilflos zu erleben. Ich merke wie mir die röte ins Gesicht steigt, vor Wut auf Vegeta oder vor Scham, ich weiss es nicht. "Vegeta..." zischte ich wütend. Ich sehe wie es ihn amüsiert, dass ich in dieser Situation stecke, aber es macht mich nur noch wütender. "Tu was!" fauchte ich ihn leise an. Oh wenn ich wirklich hexen könne und einen Spruch wüsste, ich würde ihn gerne an Vegeta anwenden...ihn in ein Stinktief verwandeln, dass würde passen! "Es ist leichter für euch, wenn ich euch entkleiden darf!" versuchte es die Frau abermals. Langsam bin ich am Ende meiner Gedult, ich merke, wie ich vor Wut anfangen zu zittern, nein ich darf nichts falsches sagen...sonst würden wir gehängt oder auf ewig gefoltert... Aber auch Vegeta muss wohl merken, dass mein Geduldsfaden anfängt zu reißen, denn er stand auf und hob beschwichtigend die Arme. "Wisst ihr, der Grund, wieso meine Frau fast handgreiflich wird.... es ist so... wir sind frisch verlobt...Sie will sich gerne alleine um mein Bad kümmern...und...ihr versteht vielleicht, da würde sie gerne ungestört sein." Die Frau errötete und nickte. "Natürlich..." dann verschwanden sie und ich fuhr zu Vegeta herum. "Das macht wir wohl wahnsinnigen Spaß, oder?!" Er nickte. "Aber nun fauch hier nicht rum sondern lass mich dein elder Ritter in goldener Rüstung sein..." Ich sah ihn zweifelnd an. "Du hast vortritt..." Ich nickte. "Dreh dich um." "Aber Liebling, wir sind doch verlobt, wir müssen doch keine Geheimnisse vor einander haben!" er lachte laut los. Trotzdem drehte er sich um. Schnell schlüpfte ich aus meinem Nachthemd und meiner Unterwäsche und stieg in die Wanne. Wie schön es doch war, dass warme Wasser.... ich legte mich so gut es ging in die Wanne und entspannte.

Kurz schielte ich zu Vegeta, er saß am Fenster und starrte auf das Meer.